

Lest das Buch bis S. 54 und bearbeitet dies  
 AB! Diese Blätter und weitere die noch folgen, sind Grund-  
**Anton und seine Familie** lage für den hoffentlich bald wieder  
 stattfindenden Unterricht in der Schule. Also nicht  
 zurückgeschicken!

Im Teil I des Buches lernst du nach einem einführenden Kapitel (1938) in einer Rückblende (1932-1938) Anton und seine Familie kennen.

Bei Fragen ruft mich an  
 oder schick mir eine  
 E-Mail!

Antons Geburtsjahr: \_\_\_\_\_ Die Ursache für Antons Behinderung: \_\_\_\_\_

Antons Verletzungen: \_\_\_\_\_

Antons langfristige Behinderungen: \_\_\_\_\_

Antons besondere Fähigkeiten: \_\_\_\_\_

Antons Wohnort und Straße: \_\_\_\_\_

Der Beruf des Vaters: \_\_\_\_\_ Antons erster Klassenlehrer: \_\_\_\_\_

Notiere von Antons drei Geschwistern jeweils den Namen, das Geburtsjahr und den Berufswunsch.

\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Nach dem Unfall sagt Anton nie wieder „ich“, sondern nur noch „Anton“.  
 „Anton konnte sein Ich nicht mehr.“ (S. 18) Versuche, zu erklären, was damit gemeint ist.  
 S. 20

\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

(S. 27)  
 Anton hat viele Fragen. Seine Mutter erklärt: „Wer fragt, lebt.“ (S. 27) Notiere einige von Antons Fragen, die dir besonders wichtig erscheinen, oder schreibe Fragen auf, die du selbst dir stellst.

\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

### Aufwachsen in der Nazizeit

Anton wächst zur Zeit des beginnenden Nationalsozialismus auf. Im Buch werden die politischen Entwicklungen in Deutschland parallel zu Antons Entwicklung beschrieben (S. 16 f.). Ergänze, was du jeweils über die geschichtlichen Ereignisse erfährst.

16 f.

Anton wird 1932 geboren - \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Anton läuft mit 13 Monaten - \_\_\_\_\_

Anton beginnt zu sprechen - \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Anton bekommt erste Buntstifte - \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Anton erfindet erste Zahlenspiele - \_\_\_\_\_

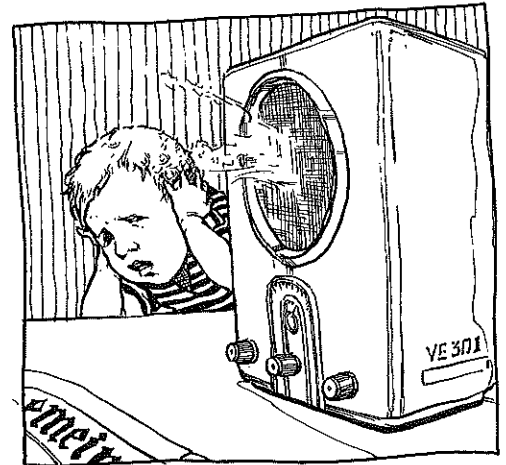
\_\_\_\_\_

Anton baut Märchenschlösser und Straßen in den Sand - \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



Notiere, was du über den Nationalsozialismus weißt.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

16-29

### Geheimnisse im Kopf

22-25

Das Märchen „Die Menschen und die Geheimnisse“ (S. 19-21) handelt davon, dass jeder Mensch Gott um etwas Besonderes bittet, das ihn von den anderen Menschen unterscheidet. Was bekommen die Menschen, die im Märchen zuerst erwähnt werden?

---

---

Der Mensch, der als Letzter fragt, bekommt etwas ganz Besonderes: \_\_\_\_\_

Am Schluss des Märchens wird deutlich, dass dieses Geschenk nicht nur Freude macht, sondern auch Angst und Sorgen bereiten kann. Zitiere eine Textstelle, in der dies zum Ausdruck kommt.

---

---

Was bedeutet das wohl für Anton, der ja mit diesem besonderen Menschen gemeint ist?

---

---

28-29

Versuche, das Bild, das Anton malt, nachzuzeichnen und dabei nachzuempfinden (S. 23-24).

### Im Jahr 1938

Am Anfang des Teils II erfährst du einiges über die Lebensumstände im Jahr 1938.

Wenn die Glut im Herd nicht mehr ausreicht, sind diese vier Dinge nötig, damit man kochen kann:

---

Vervollständige die folgenden Sätze:

Gegenüber vom Tisch steht \_\_\_\_\_

In seinem oberen Regal steht \_\_\_\_\_ mit \_\_\_\_\_

Der Morgenkaffee wird in einer \_\_\_\_\_ aufgegossen.

Es gibt keinen Bohnenkaffee, sondern \_\_\_\_\_

Die Mutter hat für Anton \_\_\_\_\_

und \_\_\_\_\_ hingelegt.

Anton hasst \_\_\_\_\_

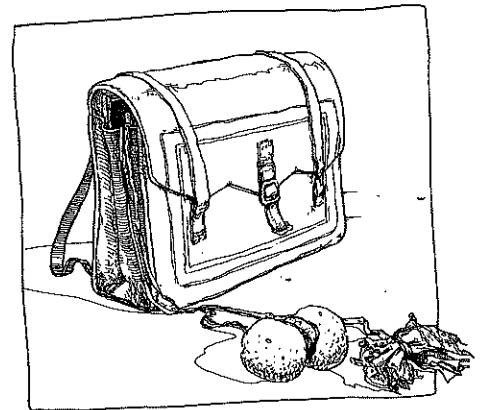
An seinem ersten Schultag bekommt Anton zu dem alten Schulranzen seines Bruders Bernhard noch Folgendes:

---

---

---

---



Versuche, dich zu erinnern, was du zu deinem ersten Schultag bekommen hast. Was fällt dir auf?

---

---

---

33-54

## Antons erste Schultage

An seinem ersten Schultag geht Anton gespannt in die Josephschule. Aber im Klassenraum muss er plötzlich mit den Tränen kämpfen. Notiere zwei oder drei Vorfälle, die die Gründe dafür sind.

---

---

Warum sitzt David Morgenstern wohl ganz allein in der letzten Bank?

---

Am zweiten Schultag wird Anton auf dem Schulhof geschubst und getreten. Die Mitschüler Hermann und Wolfgang beschimpfen ihn als „minderwertig“. Die Mutter erklärt:

„Einige glauben, dass es Menschen gibt, die weniger Wert haben.“ – „Alle Menschen sind gleich wert.“ (S. 35) (S. 44)

Nimm Stellung zu diesen Aussagen. Begründe deine Meinung.

„Bekloppt, bekloppt, wird  
Zeit, dass man dich stoppt!“

„Krüppel, Krüppel, kriegst  
was mit 'nem Knüppel.“

„... du bist ein minderwertiger  
Krüppel.“ (S. 34) (S. 43)

---

---

---

---

---

Auf dem Nachhauseweg sagt Hedwig, dass sie nicht mit Anton spielen darf; später äußert dies auch Erika. Heinz dreht sich einfach um und geht weg; Fritz geht ebenfalls, als Anton mitspielen will. Stell dir vor, du könntest mit diesen Kindern sprechen. Was würdest du ihnen dann gerne sagen?

33-54

### Kinder und Jugendliche in der Nazizeit

In der Nazizeit waren die meisten Kinder und Jugendlichen in der Hitlerjugend organisiert. Informiere dich (Internet, Lexikon, Fachbücher), welche Organisationen es für die jeweiligen Altersgruppen gab.

Jungen

Mädchen

10-13 Jahre: \_\_\_\_\_

10-13 Jahre: \_\_\_\_\_

14-18 Jahre: \_\_\_\_\_

14-18 Jahre: \_\_\_\_\_



Für den Beitritt zu den nationalsozialistischen Jugendorganisationen wurde eindringlich mit Plakaten geworben.

Auch Antons älterer Bruder Bernhard ist ein Hitlerjunge. Was beeindruckt Anton an den Hitlerjungen? Warum möchte er aber trotzdem keiner sein?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Was meinst du zu der Aussage der Lehrerin Steinkamp „Ein deutscher Junge muss sich alleine verteidigen können“ (S. 41)? Begründe.

(S. 52)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_